

6

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Aggressives Spendensammeln in der Bremer Innenstadt

Wir fragen den Senat:

Welche Erkenntnisse hat der Senat über die Anbieter, die für gemeinhin gesellschaftlich positiv angesehene Organisationen wie UNICEF, Amnesty International oder verschiedene Umweltschutzorganisationen im öffentlichen Raum der Bremer Innenstadt Passanten aggressiv ansprechen und Spenden auf diese Weise sammeln wollen?

Unter welchen Voraussetzungen werden Genehmigungen zur Aufstellung der Stände gestellt und genehmigt und wie viele Genehmigungen sind für die Jahre 2017 und bislang für 2018 gestellt und genehmigt worden?

Wie beurteilt der Senat das Geschäftsmodell, mit bezahlten Kräften Spenden auf die oben beschriebene Weise zu akquirieren?

Claas Rohmeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU